

Inhalt

Busse - (k)ein Thema?	4
1. Omnibus – Versuch einer Begriffserklärung	7
2. Die Anfänge der Stadtentwicklung und der innerstädtischen Mobilität	9
2.1 Das erste öffentliche Verkehrsmittel – die Rheinfähre	9
2.2 Lohnfuhrwerke und Pferdedroschken	10
2.3 Gesetze und Verordnungen regeln den städtischen Verkehr	15
3. Pferdeomnibusse in Düsseldorf	19
3.1 Neue Verkehrsmittel beflügeln den Nahverkehr	19
3.2 Omnibusse nehmen Fahrt auf	22
3.3 Omnibusanschluss zwischen Bahn und Schiff	23
3.4 Konkurrenz für den Omnibusbetrieb	28
3.5 Omnibus-Unternehmen in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts	29
3.6 Die Omnibuslinien nach Grafenberg	34
3.7 Fahrzeuge und Personale	36
3.8 Fahrerlaubnis und Hafermotore	37
3.9 Omnibuslinien zum neuen Hauptbahnhof	41
3.10 Das Ende der Düsseldorfer Pferdeomnibusse	44
3.11 Hotelomnibusse	46
3.12 Der Omnibusbetrieb von Peter Lowey in Kaiserswerth	49
4. Mit dem Omnibus nach „Kappes-Hamm“	55
4.1 Der Anschluss an das öffentliche Verkehrsnetz kommt	55
4.2 Der „moderne Automobil-Verkehr“ startet	57
4.3 Fahrzeuge für die Autobuslinie	59
4.4 Der „Autoschuppen“	63
4.5 Jubel und Skepsis über den Automobil-Verkehr	64
4.6 Das schnelle Ende des Omnibusbetriebes	65
5. Die Rheinische Kraftwagen-Betriebsgesellschaft mbH (RKBG)	69
5.1 Wirtschaftliche Lage und Entwicklungen nach dem 1. Weltkrieg	69
5.2 Die Omnibusse werden erwachsen	70
5.3 Die Gründung der RKBG	72
5.4 Das Liniennetz der RKBG	86
5.5 Der Betrieb der RKBG	126
5.6 Güterverkehr bei der RKBG	142
5.7 Die GeSoLei, Stadtrundfahrten und Ausflugsfahrten	144
5.8 Die Fahrzeuge der RKBG	150
5.9 Die Fahrzeuge der Rheinischen Bahngesellschaft	160
5.10 Die RKBG als Arbeitgeber	160
5.11 Die wirtschaftliche Situation der RKBG 1924-1927	165
5.12 Bilanz nach 5½ Jahren – das Ende der RKBG	166
5.13 Historische Fahrzeuge	174
Literatur- und Quellenangaben	175
Bildnachweis	179
Vielen Dank!	179